

---

## das que[e]r empfiehlt

---

**Mi, 4.3. 16:00** Boycott Anti-Semitism! Kundgebung gegen die antisemitische BDS-Maskerade "Israeli Apartheid Week". Platz der Menschenrechte, Mariahilfer Straße 1, 1070 Wien

**5. - 8. 3.** \_tastique. Queer-feministisches Festival. <http://tastique.me>

**Fr, 6.3. 17:00** Demo: Nein zu Mikl-Leitners Asylplänen. Westbahnhof

**Fr, 6.3. 19:00** Buchpräsentation: Antisemitismus und Sexismus. Mit Karin Stögner, Ruth Wodak und Sabine Prokop. Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien

**So, 8.3. 12:00** FrauenLesben-Demo zum internationalen Frauenkampftag, Stephansplatz

**So, 8.3. 10:00** Treffpunkt für den f\*!i\*t\*-Block der 8.-März-Demo: im planet10, Pernerstorfergasse 12, 1100 Wien

**Fr, 13.3. 13:00** F13: Pflückpoesie statt City-Branding. Treffpunkt: Innenhof des Augustin, Reinprechtsdorfer Straße 31, 1050 Wien

**Mi, 18.3.** Aktionstag gegen die EZB-Eöffnung [blockupy.org/18m](http://blockupy.org/18m), Bus aus Wien am 17.3.: <http://wien.blockupy-frankfurt.org>

**20. - 22.3.** Konferenz: Die Kraft der Kritik. Wege des Marxismus-Feminismus, Berlin. <http://inkrit.de/tagungen/tagungen-index.htm>

---

Jeden ersten Sonntag im Monat que[e]r-Treffen in der W23 um 18 Uhr. Wir freuen uns immer über Verstärkung, Veranstaltungs-ideen und Feedback. Gerne auch an unsere e-mail-Adresse [dasqueer@raw.at](mailto:dasqueer@raw.at)

Weitere Infos rund um das que[e]r gibts online unter <http://queer.raw.at> und auf Twitter/Identi.ca: @dasqueer  
Leider ist die w23 das Gegenteil von barrierefrei. Wir können dafür keine befriedigende Lösung anbieten. Wenn der Zugang für euch schwierig ist, tretet bitte mit uns in Kontakt.

---

März 2015  
**das que[e]r**



---

**das que[e]r: Diskussionen, Vorträge, Filme und mehr**  
**Jeden Mittwoch von 18:30-24:00**  
**Veranstaltungsbeginn immer 20:00**  
**in der w23, Wipplingerstrasse 23, 1010 Wien**  
**(die Stiegen halb runter)**

---

Mittwoch, 4. März 2015

## LITKLUB – No.1

### Feministische Dystopien/Utopien

Wir lesen gerne. Wir reden gerne über das Gelesene und tauschen gerne unsere Lieblingsbücher aus. Wir freuen uns über gute Empfehlungen. Wir wollen einen geeigneten Rahmen, um uns mit Menschen, die der selben Leidenschaft frönen, auszutauschen. Wir wollen einen Literaturklub, einen feministischen!

Im ersten Literaturklub wollen wir uns Büchern mit feministischem Anspruch aus dem Bereich der Fantasy/Utopie/Dystopie widmen. Wir werden einige unserer Lieblingsbücher zu diesem Thema kurz vorstellen und gemeinsam diskutieren. Der Abend soll dazu dienen, neue Literatur kennenzulernen und sich über das Gelesene auszutauschen; vielleicht auch dazu, sich über Utopien und Zukunftsängste Gedanken zu machen.

*Eine Veranstaltung von Bibliothek von unten & Que[e]r, in Kooperation mit unserer Lieblingsbuchhandlung ChickLit ([chicklit.at](http://chicklit.at))*



Mittwoch, 11. März 2015

## Watch the Med Alarm Phone

»Watch the Med Alarm Phone« ist ein länderübergreifendes Notruftelefon für Bootsflüchtlinge im Mittelmeer. Es wurde angesichts der vielen Todesfälle im Mittelmeer von Aktivist\_innen in Europa und Nordafrika initiiert. Das Alarm Phone will einerseits Rettungseinsätze durch die verantwortlichen Küstenwachen forcieren, andererseits Rückschiebungen von

Flüchtlingen auf offener See verhindern und versteht sich als politisches Statement zum europäischen Grenzregime: Es bräuchte von heute auf morgen kein Alarm Phone mehr, wenn die Grenzen einfach geöffnet würden.

*Aktivistinnen der Alarmphonegruppe in Wien erzählen von ihrer Arbeit und stellen die politischen Dimensionen des Notruftelefons zur Diskussion. Bei Interesse schreibt gerne an [alarmphone-vienna@riseup.net](mailto:alarmphone-vienna@riseup.net)!*

---

**Veranstaltungsbeginn: jeweils 20 Uhr**

---

Mittwoch, 18. März 2015

## “Schwerpunktaktion gegen Bettelei anlässlich der Vorweihnachtszeit”



Eine Schar ZivilpolizistInnen kontrollierte die Wiener Christkindlmärkte, um BettlerInnen und StraßenzeitungsverkäuferInnen systematisch zu vertreiben und zu bestrafen. Wir, die BettelLobbyWien, stellen uns gegen Bettelverbote, Polizei- und Behördenwillkür, falsche Medienberichte und rassistische Hetze. Einmal monatlich veranstalten wir ein Rechtshilfetreffen um Bettler\_innen und Unterstützer\_innen zu unterstützen. Wir möchten diesen Abend besonders dem Problem von teilweise willkürlichem, schikanösem und rassistischem Umgang der Behörden gegenüber BettlerInnen widmen und uns gemeinsam über Erfahrungen und Rechte austauschen.

*Vortrag und Diskussion*



Mittwoch, 25. März 2015

## Die Malmoe # 70 stellt sich vor!

Worum geht es in der 70er MALMOE?

- 20 Jahre Terror gegen Roma und Sinti in Oberwart – und wer spricht von politischer Verantwortung?
- Die Uni Wien stellt seit 650 Jahren Fragen – MALMOE gibt nun seit 15 Jahren Antworten: Wie feiert sich eine Uni im neoliberalen Wettbewerb, und: Wer bitte hat die Talare aus der Mottenkiste geholt?
- Rechtsextreme in Ungarn feiern den “Tag der Ehre” – und der fällt heuer ins Wasser
- Und vieles mehr zu Krise, Griechenland, WÄHgida, Handball, Nicaraguakanal, und: alles erdenklich feministisch Gute zum Internationalen Frauentag!

*Heftpräsentation – Lesung – Diskussion – Gewinnspiel*

---

**Eintritt immer frei!**

---